

## Schlüter®-DILEX-BT

Bautrennfugenprofil  
aus Metall - für stark belastete Bereiche

# 4.20

Produktdatenblatt



### Anwendung und Funktion

**Schlüter-DILEX-BT** ist ein wartungsfreies Bautrennfugenprofil aus Aluminium. Das Profil ist so konzipiert, dass die seitlichen Befestigungsschenkel in die Kleberschicht unter Fliesen- oder Natursteinbeläge verankert werden kann oder bei Verwendung anderer Belagsmaterialien wie z.B. Teppich- oder Kunststoffbeläge in die Estrichschicht eingearbeitet wird. Damit kann das Profil den Bewegungen der jeweiligen Belagskonstruktion folgen. Durch das ineinander verschiebbare Mittelteil können Bewegungen von  $\pm 5$  mm aufgenommen werden. Die seitlichen Gelenkausbildungen ermöglichen eine dreidimensionale Bewegungsaufnahme.

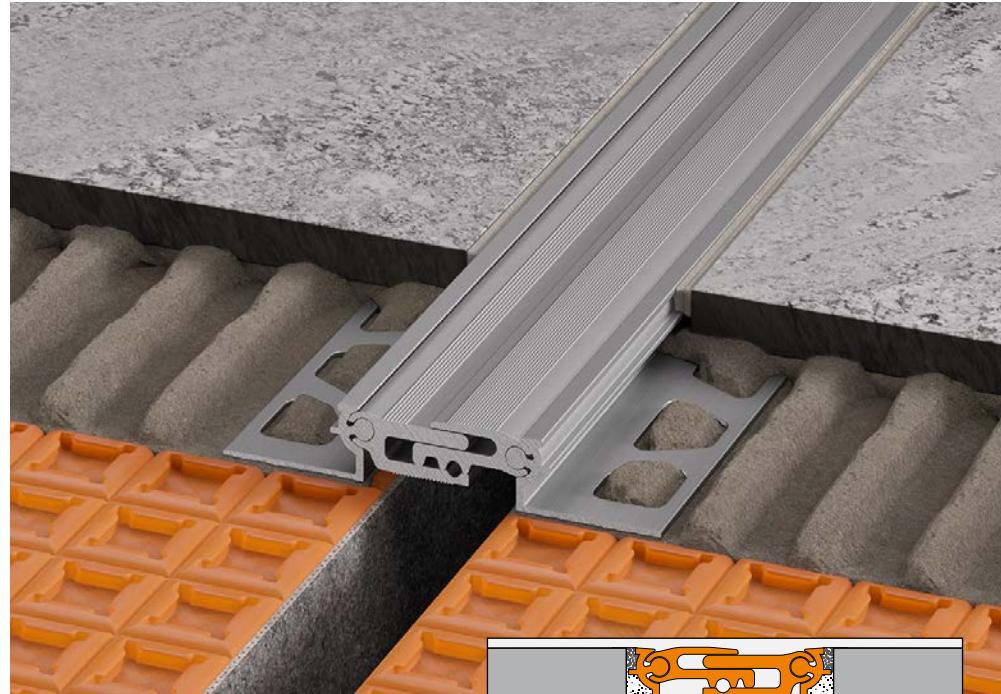
Die Profilreihe DILEX-BT bietet einen sicheren Kantenschutz für das Belagsmaterial, auch dort, wo entsprechende Beläge durch intensiven Personen- und Flurförderverkehr genutzt werden, z.B. in Lager- und Produktionshallen, Einkaufszentren, Flughäfen, Bahnhöfen, Parkhäuser oder für Beläge, die maschinell gereinigt werden. Mit der Profilvariante **Schlüter-DILEX-BTO** lassen sich vor Wandflächen verlaufende Bautrennfugen herstellen, und mit dem Profil Schlüter-DILEX-BTS ist ein nachträglicher Einbau in fertigen Belagsflächen möglich. Ebenso lassen sich die Profile in Wand- und Deckenflächen aus Gipskarton oder in Putz- oder Fliesenflächen einarbeiten.

### Material

Das Profil ist in den folgenden Materialausführungen lieferbar:

A = Alu

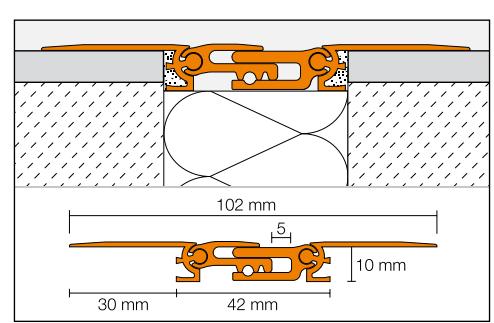
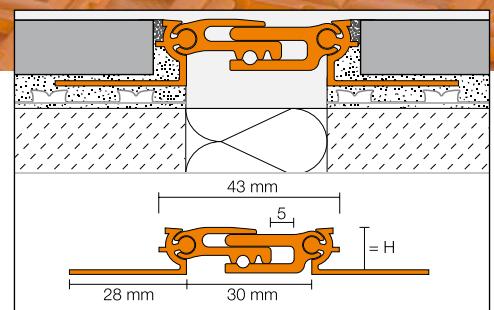
AE = Alu natur matt eloxiert



### Materialeigenschaften und Einsatzgebiete:

Die Verwendbarkeit des vorgesehenen Profiltyps ist in besonderen Einzelfällen je nach zu erwartenden chemischen, mechanischen oder sonstigen Beanspruchungen zu klären.

DILEX-ABT aus Aluminium ist bei zu erwartender chemischer Beanspruchung auf Verwendbarkeit zu prüfen. Aluminium ist empfindlich gegen alkalische Medien. Zementmaterialien in Verbindung mit Feuchtigkeit wirken alkalisch und können je nach Konzentration und Einwirkdauer zur Korrosion führen (Aluminiumhydroxydbildung). Mörtel oder Fugmaterial an Sichtflächen daher sofort entfernen.



DILEX-AEBT aus eloxiertem Aluminium weist eine durch die Eloxalschicht veredelte Oberfläche auf, die sich im normalen Einsatz nicht mehr verändert.

Die Oberfläche ist vor schmiegenden oder kratzenden Belastungen zu schützen. Die Einwirkung von Fliesenkleber, Mörtel oder Fugmaterial kann die Oberfläche angreifen, daher Verschmutzungen sofort entfernen. Ansonsten gilt die Beschreibung wie bei Aluminium.

## Verarbeitung

### Schläuter-DILEX-BT/-BTO

1. Die Profilhöhe ist entsprechend der Fließdicke und der Verlegart auszuwählen.
2. Dort, wo das Profil verlegt werden soll, ist Fliesenkleber mit einer Zahnkelle aufzukämmen.
3. DILEX-BT wird mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel in das Kleberbett eingedrückt und ausgerichtet. Bauwerkstrennfugen im Untergrund sind exakt deckungsgleich zu übernehmen.
4. Die trapezgelochten Befestigungsschenkel sind vollflächig mit Fliesenkleber zu überspachteln.
5. Die anschließenden Fliesen sind fest einzudrücken und so auszurichten, dass die Profiloberkante bündig mit der Fliese abschließt (Profil darf nicht höher stehen als die Belagsoberfläche, eher bis 1 mm niedriger). Die Fliesen müssen im Profilbereich vollflächig eingebettet werden. Es ist immer eine ungeschnittene Fliesenseite an das Profil anzulegen.
6. Die Fliese wird an den seitlichen Fugensteg angelegt, dadurch ist eine gleichmäßige Fuge von 1,5 mm sichergestellt.
7. Der Fugenraum zwischen Fliesen und Profil ist vollständig mit Fugmörtel auszufüllen - anschließend ist die aufgebrachte Schutzfolie sofort zu entfernen.
8. Die Verarbeitung von DILEX-BT/-BTO an Wänden oder Decken oder deren Innenecken erfolgt sinngemäß so wie am Boden.
9. Bei Einarbeitung in die Estrichschicht sind zunächst an beiden Seiten entlang der Bautrennfuge höhenmäßig ausgerichtete Mörtelstreifen herzustellen, die durch einen Dämmstreifen zu trennen sind.

- 9a. Auf die Mörtelstreifen wird eine Kontaktsschicht aus hydraulisch abbindendem Klebemörtel oder einer Zementschlamm aufgetragen.
- 9b. Schläuter-DILEX-BT ist auf der Kontaktsschicht zu verlegen, auszurichten und einzuklopfen.
- 9c. Die Estrichfläche ist höhenmäßig so anzuarbeiten, dass die Oberfläche des aufzubringenden Belages mit der Profiloberkante höhenbündig abschließt. Die Profilhöhe ist so zu wählen, dass der Befestigungsschenkel ca. 15 mm vom Estrich überdeckt wird.

### Schläuter-DILEX-BTS

Das DILEX-BTS wird nachträglich in die Bautrennfuge eingebaut. Die Fuge muss min. 44 mm breit und 10 mm tief sein. Die seitlichen Befestigungsschenkel werden vollflächig mit einem entsprechenden Kleber (z.B. Epoxidharz) auf die vorhandene Belagsfläche aufgeklebt, oder die Schenkel sind zu bohren und auf den Belag aufzuschrauben.

Je nach Befestigung bzw. Verankerung ist DILEX-BTS nur begrenzt mechanisch belastbar. Bei Flurförderverkehr ist ein flächenbündiger Einbau zu empfehlen.

## Hinweise

Das DILEX-BT/-BTO/-BTS bedarf keiner besonderen Wartung oder Pflege. Die Oxidationsschicht auf Aluminium kann durch handelsübliche Poliermittel entfernt werden, bildet sich jedoch wieder neu. Beschädigungen der Eloxalschichten sind nur durch Überlackieren zu beheben.



## Produktübersicht:

### Schlüter®-DILEX-BT

A = Alu, AE = Alu natur matt eloxiert

Lieferlänge: 2,50 m

Material	A	AE
H = 8 mm	•	•
H = 10 mm	•	•
H = 11 mm	•	•
H = 12,5 mm	•	•
H = 15 mm	•	•
H = 17,5 mm	•	•
H = 20 mm	•	•



### Schlüter®-DILEX-BTO

A = Alu, AE = Alu natur matt eloxiert

Lieferlänge: 2,50 m

Material	A	AE
H = 8 mm	•	•
H = 10 mm	•	•
H = 11 mm	•	•
H = 12,5 mm	•	•
H = 15 mm	•	•
H = 17,5 mm	•	•
H = 20 mm	•	•

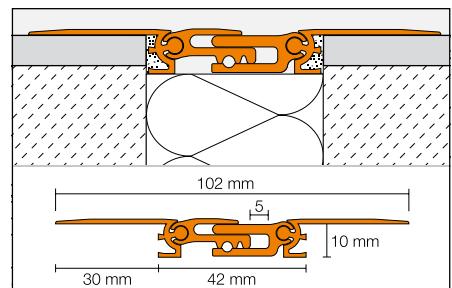
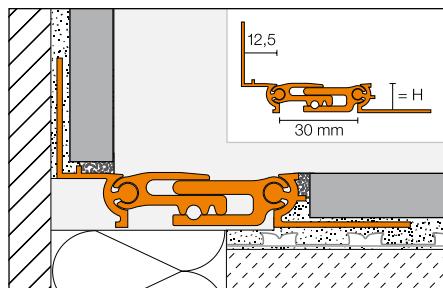
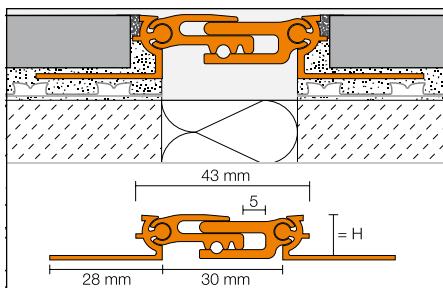


### Schlüter®-DILEX-BTS

A = Alu, AE = Alu natur matt eloxiert

Lieferlänge: 2,50 m

Material	A	AE
H = 10 mm	•	•



Hinweis: Die verschiedenen Profilhöhen können bei Bedarf auch beliebig kombiniert werden.



## Einsatzbereich nach örtlicher Belastung



### Personen

Gesamtgewicht –



### Einkaufswagen

Gesamtgewicht max. 0,4 t



### PKW

Gesamtgewicht max. 3,5 t



### Hubwagen

*Hartgummibereifung*

Gesamtgewicht max. 1,0 t

(nur Hubwagen mit

Tandemachsen zulässig)

● zulässig

**Textbausteine siehe im Internet unter:**  
[www.schlueter.de/ausschreibungstexte.aspx](http://www.schlueter.de/ausschreibungstexte.aspx)